

Ich blühe nur für dich

For you in full blossom

Von abgemeldet

Kapitel 1: Chapter 1- Kleines Süßes Häschen

Hier kommt das erste Kapitel.

Kyaaaaaaaa

Ich wünsch euch viel Spaß!

„Heute ist mein erster Tag“, murmelte Makoto und tapste mit seiner großen Sporttasche in Richtung Dorm 2. Er hielt sich einen Zettel mit der Nummer 22 vor das Gesicht. „Mhmm. . .“ Vorsichtig ging er in das Wohnheim und sah sich in dem großen Raum um. Er kannte ihn gut. „Oh hallo Kagurazaka“, flötete Nakatsu und jonglierte einen Fußball auf seinem Kopf. „Wenn du Sano suchst, der ist auf dem Sportplatz.“ „Äh nein. Ich such Zimmer 22.“ „Mhm kennst du einer der beiden neuen?“ „Ich bin einer der beiden neuen.“ „Hääh!“ Nakatsu riss seinen Mund weit auf und starrte Kagurazaka entgeistert an. Der Fußball prallte von seinem Kopf ab und fiel auf den Boden.

Kagurazaka schüttelte den Kopf und machte sich auf den Weg in den Flur zu den Zimmern. Nach einer Weile hatte er Zimmer 22 endlich gefunden. Er öffnete die Tür und sah verduzt auf einen kleinen zierlichen Jungen. Er hatte schulterlanges, glattes lilaschwarzes Haar, große blaue Augen und eine schöne weiße Porzellanhaut. Seine Wangen waren rosig und mit zwei Haarspangen klemmte er seinen schrägen Pony zurück, dass er ihm nicht in sein sanftes sehr feminines Gesicht hing.

„Oh hallo“, sagte er mit sanfter Stimme. „Hallo“, sagte Makoto, „Wohnst du auch hier in diesem Zimmer?“ „Ja, dann bist du also Makoto Kagurazaka“, fragte der Kleine hoffnungsvoll. „Ja und wie heißt du?“ „Oh entschuldige, mein Name ist Usagi Chopin!“ strahlte Usagi. „Usagi??? Chopin???", verduzt schaute Makoto ihn an. „Ja ich weiß, aber meine Mutter war in einem Häschenfieber als ich geboren wurde! Und Chopin, weil mein Vater Franzose ist.“, erklärte Usagi schnell. „Aah“, machte Makoto „dann bist du also halb,halb! Cool!“

Usagi lächelte nett und sortierte einige Bücher in das Regal hinter dem Schreibtisch. „Welches Bett möchtest du, Makoto . . . ist doch ok wenn ich Makoto sage?“ „Klar. Ähm ich nehm das unten, wenn das Ok ist. Ich glaube da oben hab ich Probleme mit meiner

Größe.“ „Nein nein ist kein Problem!“ Der Kleine versuchte eine rote Kiste auf das Plateau zu heben doch er ließ die Kiste vorher auf den Schreibtisch fallen.

Mit einem Murren versuchte es der Lilahaarige nochmals doch es scheiterte ein weiteres Mal. „Soll ich dir helfen?“, fragte Makoto hilfsbereit, „die Kiste sieht schwer aus!“ „Nein, nein, das musst du nicht! Ich pack das schon.“, lehnte der Kleinere ab. Nachdem er aber abermals, bei dem Versuch die Kiste hochzuheben scheiterte, ging Makoto wortlos zu ihm hin und hob ihm die Kiste ohne Probleme auf den gewünschten Platz. „D..danke, Makoto“, stammelte der noch völlig perplexen Usagi. „Kein Problem“, langsam wandte sich Makoto von Usagi ab, „und wenn wieder so was is sag einfach bescheid. Das tut deinem Rücken besser, glaub mir.“ Usagi wurde etwas rot und kletterte die Leiter zum Plateau hinauf.